

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Glanzruß- und Holzteerlöser  
KBN: CAREGRHT

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel

##### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 31868780  
Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)  
E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1A	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Met. Corr. 1	H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 2.2. Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

### Gefahrenpiktogramme



GHS05

### Signalwort

GEFAHR

### Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung

Natriumhydroxid

### Gefahrenhinweise

H290

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

### Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280

Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

P313

Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501

Inhalt / Behälter gemäß lokalen / nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**Reiniger, 648/2004/EG, enthält:** < 5% nicht ionische Tenside

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2. Gemische

#### Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

##### Produktidentifikatoren

CAS-Nr.: 1310-73-2

EINECS: 215-181-3

Reg. Nr.: 01-2119457892-27-xxxx

##### Bestandteil

##### Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]

Natriumhydroxid

Skin Corr. 1A, H314; Met. Corr. 1, H290

##### Konzentration-%

10 - <30

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 108081-06-07 EINECS: 414-420-0 Reg. Nr.: 01-0000016147-72-xxxx	<u>Alkylglucosid</u> Eye Dam. 1, H318	1- <5

**Bestandteilekommentar**

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**4. Erste -Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen:**

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

**Nach Hautkontakt:**

Sofortige ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt:**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Unverletztes Auge schützen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht Verätzungen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **Weitere Angaben:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Aerosole / Dämpfe nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund / Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Bei Eindringen in den Untergrund / Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7, 8 + 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### **Lagerung:**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

An einem kühlen Ort lagern.

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

#### **Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht zusammen mit Säuren und Oxidationsmitteln lagern.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

#### **Lagerklasse (TRGS 510):**

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten.

#### DNEL-/PNEC-Werte Bestandteile

##### DNEL-Werte:

1310-73-2 Natriumhydroxid

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 1 mg/,<sup>3</sup>

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte: 1 mg/m<sup>3</sup>.

##### PNEC-Werte:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

##### Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

##### Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

##### Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

##### Handschuhmaterial:

Bei Dauerkontakt: Butylkautschuk (EN 374).

Bei Spritzkontakt: Nitrilkautschuk (EN 374).

##### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

##### Körperschutz:

Laugenbeständige Schutzkleidung.

##### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

##### Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter P2.

##### Thermische Gefahren:

Keine.

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	bräunlich
<b>Geruch:</b>	geruchlos
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt
<b>pH-Wert:</b>	13 - 14
<b>Zustandsänderung:</b>	
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich [°C]:</b>	> 100
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Nicht bestimmt
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>Untere:</b>	Nicht bestimmt
<b>Obere:</b>	Nicht bestimmt
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt
<b>Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt
<b>Dichte [g/cm<sup>3</sup>]:</b>	1,2
<b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:</b>	mischbar
<b>Organische Lösemittel:</b>	Nicht bestimmt
<b>VOC (EU):</b>	Nicht bestimmt
<b>VOCV (CH):</b>	Nicht bestimmt
<b>Selbstentzündungstemperatur [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

### 10.2. Chemische Stabilität

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktionen mit Oxidationsmitteln.  
Reaktionen mit Säuren.  
Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.  
Korrodiert verschiedene Metalle.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmitteln und Säuren.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

##### 108081-06-7 Alkylglucosid

Dermal	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte) (67/548/EWG V, B.3).
Oral	LD50	> 2000 – 5000 mg/kg (Ratte) (67/548/EWG V, B.1).

##### 1310-73-2 Natriumhydroxid

Oral	LD50	2000 mg/ kg (Ratte) Lit.
Dermal	LD50	1350 mg/kg (Kaninchen) IUCLID

#### Primäre Reizwirkung:

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Verursacht Verätzungen.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Gefahr ernster Augenschäden.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Keine Daten verfügbar.

#### MR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

#### Keimzellmutagenität:

Keine Daten verfügbar.

#### Karzinogenität:

Keine Daten verfügbar.

#### Reproduktionstoxizität:

Keine Daten verfügbar.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten verfügbar.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine Daten verfügbar.

#### Aspirationsgefahr:

Keine Daten verfügbar.

#### Allgemeine Bemerkungen:

Bei Verschlucken starke Verätzung des Mundraums und des Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Toxikologischen Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Aquatische Toxizität:

108081-06-7 Alkylglucosid

LC50 (96h)	> 310 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
EC50 (72h)	> 100 mg/l (Selenastrum capricornutum)
EC50 (48h)	> 100 mg/l (Daphnia magna)

1310-73-2 Natriumhydroxid

LC50 (96h)	35 - 189 mg/l (Fisch)
LC50 (96h)	45, 4 mg/l (Oncorhynchus mykiss) IUCLID (50%)
EC50 (24h)	76 mg/l (Daphnia magna) 50%

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Verhalten in Umweltkompartimenten:

Nicht bestimmt.

#### Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

#### Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648 / 2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor.  
Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel – Nummer gemäß europäischen Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel – Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt:

Empfehlung: Als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

#### AVV – Nr. (empfohlen):

060204\* Natrium- und Kaliumhydroxid.

#### Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

**AVV – Nr. (empfohlen):**

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**14. Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN1824

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR, RID, ADN UN1824 Natriumhydroxidlösung  
IMDG UN1824 Sodium hydroxyde, solution  
IATA UN1824 Sodium hydroxyde, solution

**14.3. Transportgefahrenklassen**

ADR, RID, ADN



Klasse 8  
Gefahrzettel 8

IMDG



Class 8  
Label 8

IATA



Class 8  
Label 8

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA II

**14.5. Umweltgefahren**

Marine pollutant: Nein  
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

EMS-Nummer F-A, S-B  
Kemler-Zahl: 80

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

### Transport/weitere Angaben:

#### ADR, RID, ADN

<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1L
<b>Freigestellte Menge (EQ)</b>	Code: E2
<b>Beförderungskategorie</b>	2
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	E

#### IMDG

<b>Limited quantities (LQ)</b>	1L
<b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E2

**UN“Model Regulation“:** UN1824 Natriumhydroxidlösung, II, 8.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften (DE):

##### Wassergefährdungsklasse:

1, (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

##### Lagerklasse:

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

##### VOC (1999/13/EG):

0%

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

##### Sonstige Vorschriften:

BGI595: Merkblatt: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe (M004)

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt.

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Relevante Sätze

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

### Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
CAS:	Chemical Abstract Service

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE Glanzruß- und Holzteerlöser

CLP:	Classification Labelling and Packaging
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
DNEL:	Derived No Effect Level
EC50:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
EU:	Europäische Union
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbschG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
Lit.:	Literatur
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
MSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
Eye Dam. 1:	Serious eye damage, Hazard Category 1
Met. Corr. 1:	Substance or mixture corrosive to metals, Hazard Category 1
Skin Corr. 1A:	Skin corrosion, Hazard Category 1A

## Geänderte Positionen

1.1

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.  
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.